

FÜR EVANGELISATION UND INLAND-MISSION

FEG-OPFERTAG AM 22. MÄRZ 2015

Brunch-Gottesdienste –
Ein interessantes Angebot
in Gründungs-Gemeinden

© Dennis Bongs/Fotolia

LIEBE MITGLIEDER UND FREUNDE,

was verbinden Sie mit diesem Bild? Denken Sie an einen gemütlichen Samstagmorgen? Oder an einen Geburtstagsbrunch mit Freundinnen im Café? Zeit haben, miteinander reden und einfach genießen – diese Gedanken kommen mir in den Sinn. Aber was hat das mit Evangelisation und Gemeindegründung zu tun?

In Johannes 10,10 sagt Jesus: Ich bin gekommen, damit sie Leben haben und es in Überfluss haben.

Mit dieser Botschaft sendet ER uns aus: in die Welt, in unser Land, hin zu den Menschen um uns herum. Und das möchten wir als Gemeindegründer, als Evangelisten, als Mitwirkende am Reich Gottes weitergeben: Jesus Christus schenkt das Leben und er ist dabei nicht knauserig, sondern großzügig – überfließend eben.

Jesus wusste: Gemeinsam zu essen verbindet und drückt Wertschätzung aus. Damit erregte er Anstoß bei manchen Gläubigen, weil die Nähe, die beim gemeinsamen Essen entstand, unangemessen schien. Auch angesichts der Personen, mit denen Jesus da aß.

Manche Gemeindegründungen wie zum Beispiel in Passau und Wolfs-

burg laden zu sogenannten „Brunch-Gottesdiensten“ ein; andere – unter ihnen viele etablierte Gemeinden – zu Alpha-Kursen, bei denen ebenfalls die Gemeinschaft beim Essen eine wesentliche Rolle spielt. Weil sie erfahren haben, dass gemeinsames Essen Nähe und Raum für authentische Gespräche schaffen kann. Da kann dann auch Offenheit für das Wort Gottes entstehen, für Jesus Christus selbst. Auch unsere Evangelisten wie Hilmar Schultze, viele Evangelisationseinsätze unterschiedlichster Art verfolgen genau dieses Ziel: Menschen zu sagen, dass Jesus gekommen ist, um ihnen überfließendes Leben zu schenken.

Nachdem wir im vergangenen Jahr auch mithilfe der Spenden des Opfertags die Gemeindegründungs-Projekte in Konstanz und Neuss beginnen konnten und in Magdeburg nun einen Neuanfang versuchen, planen wir in diesem Jahr zusätzlich zu den vielen bestehenden Projekten einen Start in Osnabrück, Vechta und Cottbus. Außerdem beginnen wir ein Trainee-Programm für angehende Gemeindegründer, das sie umfassend auf ihre künftigen Aufgaben vorbereiten soll. Die Teilnehmer werden dabei intensiv von erfahrenen Gründern begleitet.

Ich bitte Sie, auch in diesem Jahr mit Ihren Spenden dazu beizutragen, dass diese Vorhaben Wirklichkeit werden können damit noch viele Menschen in ganz Deutschland diese gute Botschaft erfahren. Jesus spricht: „Ich bin gekommen, damit sie Leben haben und es in Überfluss haben.“ (Joh 10,10).

Sascha Rützenhoff,
Leiter der Inland-Mission

Bankverbindung:

Bund Freier evangelischer Gemeinden
Spar- und Kreditbank Witten
Konto 140 900
BLZ 452 604 75
IBAN: DE98 4526 0475 0000 1409 00
BIC: GENODEM1BFG
Vermerk: „Opfertag 1“

Kontakt:

Bund Freier evangelischer
Gemeinden in Deutschland
Goltenkamp 4, 58452 Witten
(0 23 02) 937-13
inland-mission@feg.de
www.feg.de



Sascha Rützenhoff
Leiter der Inland-Mission